

In Kraft getreten

am: 08. Juli 1998

angezeigt am 18. MRZ. 1998



LANDRATSAMT WALDSHUT

## STADT STÜHLINGEN

# BEBAUUNGSPLAN - A L B H O F -

---

### Inhalts-Übersicht:

1. Satzung
2. Begründung und Erläuterung
3. Übersichtsplan - siehe beiliegende  
Flächennutzungsplan-Änderung
4. Lageplan M = 1:1000  
( Bebauungsplan)



**STADT STÜHLINGEN  
BEBAUUNGSPLAN - ALBHOF -**

Seite 2

**SATZUNG**

über die Aufstellung  
des Bebauungsplanes - Albhof -  
im Bereich der Stadt Stühlingen,  
Gemeindeteil Schlossbergsiedlung

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches vom 08.12.86 in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.86 (BGBl.S. 2253), des § 73 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 08.08.95 (GBl.S. 617) sowie § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25.07.75, zuletzt geändert am 03.12.83 (GES. BL.S. 577) hat der Gemeinderat der Stadt Stühlingen mit Aufstellungsbeschluss vom 13.05.1996

den Bebauungsplan -Albhof- beschlossen.

**§ 1 Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes**

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im zeichnerischen Teil.

**§ 2 Bestandteile des Bebauungsplanes**

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. zeichnerischer Teil  
( Lageplan M = 1:1000 )  
einschliesslich Textteil  
(Bebauungsvorschriften)
2. Begründung

angezeigt am 1 8. MRZ. 1998



LANDRATSAMT WALDSHUT

**STADT STÜHLINGEN**  
**BEBAUUNGSPLAN - ALBHOF -**

Seite 3

**§ 3 Beifügungen zum Bebauungsplan**

Übersichtsplan - siehe beiliegende Flächennutzungsplan-Änderung

**§ 4 Ordnungswidrigkeiten**

Ordnungswidrigkeiten im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

**§ 5 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung der Durchführung des Anzeigenverfahrens gemäß § 11 Abs. 3 Baugesetzbuch in Kraft.

Stühlingen, den 1 8. März 1998

Die Bürgermeisterin



# STADT STÜHLINGEN

## BEBAUUNGSPLAN -ALBHOF-

Maßstab 1 : 1000

angezeigt am 18. MRZ. 1998

### ZEICHENERKLÄRUNG

#### ALLGEMEIN

Bestehende Gebäude

Graphischer Grenzpunkt +/- 0,4 m.

Bestehende Grundstücksgrenzen

Wegrand

ART DER BAULICHEN NUTZUNG  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 11 BauNVO 1990)

**SO** Sonstige Sondergebiete  
LANDW. + MUSEUM

Sondergebiet 'Landwirtschaft und landwirtschaftliches Museum' nach § 11 BauNVO

- Zulässig sind:
- Museum für landwirtschaftliche Gerätschaften und Traktoren, einschließlich Instandsetzung und Unterhaltung
  - Wohnnutzung in Anlehnung an § 35 BauGB
  - Gastronomische Nutzung als Zubehör zu den Hauptnutzungen in Form einer Schankwirtschaft einschließlich Vesperstube zur Bewirtung der Museumsbesucher
  - Übernachtungsmöglichkeiten in Anlehnung an die privilegierte Nutzung als 'Ferien auf dem Bauernhof'
  - Neben-, Versorgungsanlagen und Garagen innerhalb der Baugrenzen.
  - Landwirtschaftliche Nutzung

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO 1990)

III (II + D) Zahl der Vollgeschoße  
Maximal zulässige Traufhöhe bis 7,5 m über bestehender Geländeoberfläche  
D = Dachgeschoß

#### BAUWEISE

(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 23 BauNVO 1990)  
 Baugrenze

#### DACHFORM

SD Satteldach  
PD Pultdach

#### NUTZUNGSSCHABLONE

Nutzungsart | Zahl der Vollgeschoße

GRZ | GFZ

Dachform | Dachneigung

#### SONSTIGE PLANZEICHEN

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

Sichtflächen

Grundlage: Darstellung entspricht der Grundrissskizze.  
BGRUND vom 24.10.95 Nr. 9535/16215 v. Staat  
VA Waldshut Tiengen, Außenstelle Bonnoort  
Umgesetzt Ing. u. Vermessungsbüro Laubis Waldshut

Abweichungen gegenüber dem Grundbuch möglich.

Für die Erarbeitung des Planentwurfs  
Stühlingen, den 29.4.1996/02.06.97/15.09.97

### VERFAHRENSÜBERSICHT

Die Stadt hat am 13.5.1996 die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen

Bürgerbeteiligung gem § 3 Abs. 1 BauGB  
Stadtratsbeschluss am 2.6.1997  
Ortsübliche Bekanntmachung am 21.5.1997  
Darlegung vom 21.5.1997 bis 2.6.1997  
Anhörung am 2.6.1997

Der Entwurf dieses Bebauungsplanes mit Begründung hat über die Dauer eines Monats vom ..... bis ..... einschließlich öffentlich ausgelegen (§3 Abs. 2 BauGB). Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am ..... ortsublich bekannt gemacht worden.

Stühlingen, den.....  
Bürgermeisterin

Stühlingen, den.....  
Bürgermeisterin

Stühlingen, den.....  
Bürgermeisterin

Die Stadt hat nach § 10 BauGB diesen Bebauungsplan am..... als Satzung beschlossen.

Ortsübliche Bekanntmachung des Anzeigeverfahrens am.....

Stühlingen, den.....  
Bürgermeisterin

(Inkrafttretung)



2054

2055

2091

2059

2092

Albhof

2060

2093

SO	III (II+D)
0,8	2,4

SD u. PD | 20°-35°  
Bauweise anlehnend an bestehende Bebauung.

von Mauchen

K 6509

2081

2080

2079

1334

nach Stühlingen

#### ÄNDERUNGEN IM PLANFESTSTELLUNGSVERFAHREN

Nr.	Datum	Bereich
1	2.8.97	Baugrenze an K 6509

#### ÄNDERUNGEN NACH INKRAFTTRETUNG

Nr.	Datum	Bereich

2067 **EDGAR LASARZICK**  
DIPL. ING. (FH)  
FREIER ARCHITEKT  
STADT WEG 8 2  
79780 STÜHLINGEN  
TEL. 07744/91021 FAX 91023